

SPD Ahnatal: Vorsitzender Stephan Hänes einstimmig bestätigt

Jahreshauptversammlung im Bürgersaal Ahnatal-Weimar

Da freute sich Stephan Hänes, als Wahlleiterin Bettina Schröder das Wahlergebnis bekanntgab: Einstimmig in geheimer Wahl lautete das Ergebnis. Ein überwältigender Vertrauensbeweis.



Stephan Hänes: einstimmige Wiederwahl

Ein wichtiges Thema in seiner Rede zur Jahreshauptversammlung war die soziale Gerechtigkeit. Eine aktuelle Studie der Europäischen Zentralbank zeigt, dass die privaten Vermögen in Deutschland so ungleich verteilt sind wie in kaum einem anderen Land der Eurozone. Bei den verfügbaren Einkommen der Deutschen geht die Schere immer weiter auseinander. Von 1991 bis 2014 haben die obersten zehn Prozent der Einkommensbezieher demnach Gewinne von etwa 27 Prozent erzielt. Dagegen haben die unteren zehn Prozent im gleichen Zeitraum sogar verloren, um acht Prozent. Mit anderen Worten: **Die Armen werden immer ärmer, die Reichen immer reicher.** Und dann schreien Arbeitgeberverbände und

konservative Parteien laut auf, wenn Martin Schulz den Arbeitnehmern helfen will, die nach jahrzehntelanger Tätigkeit unverschuldet arbeitslos werden.

Hänes wies auf die Arbeit der SPD-Fraktion Ahnatal hin, deren Bestreben es ist, auch hier in Ahnatal den Grundsatz der sozialen Gerechtigkeit durchzusetzen.

Seit Jahren kämpft die SPD für die Fortentwicklung unserer Kindergärten.

Wesentlich für uns sind der Erhalt und die Fortentwicklung eines gesicherten und pädagogisch guten Angebots. Kinderbetreuung gehört nach unserer Meinung zur unmittelbaren Daseinsversorgung und ist der gesellschaftliche Auftrag an die Kommunen. Sie darf weder für die Eltern eine Frage des Einkommens sein, noch für die Beschäftigten eine Situation wirtschaftlichen Druckes. Hier wird die SPD Ahnatal am Ball bleiben.

Junge Familien suchen günstige Baumöglichkeiten. Hier will die SPD Ahnatal ansetzen mit ihrem Antrag auf Ausweisung eines Neubaugebietes.

Ganz besonders freute sich der Vorsitzende über fünf **neue Mitglieder**, die in den vergangenen Wochen neu in den Ortsverein eingetreten sind

Die Jahreshauptversammlung war wie immer geprägt von **Ehrungen**.

Verdienten Frauen und Männern aus unserem Ortsverein wurde gedankt, die daran mitgearbeitet haben, dass wir heute eine lebens- und liebenswerte Gemeinde haben.

Gehrt wurden:



Olga Guthof für 40 Jahre Mitgliedschaft in der SPD. 37 Jahre war sie Vorsitzende der SPD-Frauengruppe Weimar. Unzählige Stunden ehrenamtliche Tätigkeit sind erforderlich für die Vorbereitung von Sitzungen, von Veranstaltungen und Fahrten. Und fast immer nahm sie an den Sitzungen des Gesamtvorstandes

und an den Mitgliederversammlungen teil. Mit Rat und Tat half sie nicht nur der Partei.

Im SPD Ortsverein Weimar war sie. stellvertretende Kassierer von 1980 bis 1982, stellvertretende Schriftführerin von 1982 bis 1986 sowie stellvertretende Vorsitzende von 1988 bis 1990.

Für diese langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurde Olga Guthof mit der Willy-Brand- Medaille geehrt. Die SPD ehrt mit dieser Medaille Mitglieder, die sich um die Sozialdemokratie in besonderer Weise verdient gemacht haben.

Alfred Hesemeier für 40 Jahre Mitgliedschaft. Er ist seit Jahrzehnten ein unermüdlicher Helfer beim Lindenfest, sei es Auf- und Abbau, beim Bierzapfen hinter der Theke oder am Bratwurststand.

Auch als Verteiler für Wahlkampf-Infos und „Ahnatal Aktuell“ sowie bei der Wahlplakatierung und immer, wenn man ihn ruft, ist er seit vielen Jahren dabei. Bei örtlichen Vereinen-z.B. VdK- ist er ebenso aktiv tätig. Wir hoffen, dass er uns noch viele Jahre unterstützt.

Hans-Jürgen Schäfer für 40 Jahre Mitgliedschaft. Im SPD Ortsverein Weimar sowie Ahnatal gesamt war er stellvertretender Kassierer von 2008-2012 und Beisitzer von 2015 bis heute. Gemeindevertreter von 2006 bis 2011. Und in seiner ehemaligen Gemeinde Bründersden ca. 20 Jahre Kassierer und 20 Jahre im Ortsbeirat.

Und wenn man Jürgen Schäfer um Hilfe bittet, dann ist er immer zur Stelle. Sei es beim Lindenfest, bei der Aufstellung der Plakatständer, beim Verteilen der Broschüren und bei anderen Aktionen.

Bernd Klenke für 25 Jahre Mitgliedschaft. Er war noch im SPD Ortsverein Heckershausen: stellvertretender Kassierer von 1994 bis 2006. Als Nachrücker in der Gemeindevertretung Gemeindevertreter von 2000 bis 2001.

Und über seine unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender für den FTSV Heckershausen kennt ihn jeder.

Rudolf Baller verstorben am 01.02.2017 im Alter von 92 Jahren, war **40 Jahre** Mitglied in der SPD. Tätig war er 5 Jahre als Gemeindevertreter, 8 Jahre im Gemeindevorstand sowie 8 Jahre im Kreistag. Hierfür erhielt er im Jahre 1982 den Ehrenbrief des Landes.

Wir ehren Rudolf Baller posthum für die vielen Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit, die er sich für die Entwicklung Ahnatales eingesetzt hat.



Ehrungen: Steffen Müller-SPD-Vorstand, Hans-Jürgen Schäfer, Bernd Klenke, Olga Guthof, Alfred Hesemeier, Stephan Hänes - SPD Vorsitzender

Vorstandswahlen der SPD Ahnatal

Als **Stellvertreter von Stephan Hänes** wurden gewählt:

Steffen Müller und Thomas Dittrich Mohrmann.

Bettina Schröder und Ewald Griesel kandidierten nicht mehr.

Weitere Wahlergebnisse:

Neue KassiererIn: Sylke Jahn und als Stellvertreter Hans Jürgen Schäfer

Neuer Schriftführer: Willi Müller und als Stellvertreterin Christa Immelnkämper

Die Zahl der Beisitzer wurde von 7 auf 14 verdoppelt, da so viele Mitglieder mitarbeiten wollten. Hänes möchte auch besonders die vielen Neumitglieder einbinden, um eine breite Mitwirkung für jüngere und für neue Mitglieder zu schaffen.

Als Beisitzer wurden gewählt:

Hans-Peter Heinel, Philipp Heinel, Andreas Jordan, Stefanie Kämpfer, Jörg Kermel, Markus Klapp, Manfred Löwer, Helmuth Matthey, Karina Schmidt, Martin Schmidt, Richard Schmidt, Martina Schmidt-Kratzenberg, Robert Schnegelsberg, Monika Ude.

Zu Revisoren wurden Edwin Eisenträger und Gerhard Schreiber gewählt.



Der neue Gesamtvorstand: Helmut Matthey, Monika Ude, Steffen Müller, Karina Schmidt, Martin Schmidt, Hans-Peter Heinel, Stefanie Kämpfer, Sylke Jahn, Philipp Heinel, Willi Müller, Markus Klapp, Andreas Jordan, Martina Schmidt-Kratzenberg, Stephan Hänes.